

## [Die UNO und das Internationale Komitee des Roten Kreuzes sollten den Prozess gegen die Gefangenen aufnehmen - Ombudsmann](#)

22.08.2022

Die Ukraine fordert die UNO und das Internationale Komitee des Roten Kreuzes auf, den geplanten Prozess gegen die Verteidiger von Asowstal durch die Invasoren als Verletzung der Genfer Konvention durch die Russische Föderation aufzunehmen. Dies erklärte der Menschenrechtsbeauftragte der Werchowna Rada, Dmytro Lubinets.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ukraine fordert die UNO und das Internationale Komitee des Roten Kreuzes auf, den geplanten Prozess gegen die Verteidiger von Asowstal durch die Invasoren als Verletzung der Genfer Konvention durch die Russische Föderation aufzunehmen. Dies erklärte der Menschenrechtsbeauftragte der Werchowna Rada, Dmytro Lubinets.

„Wir fordern, dass diese weitere Verletzung der Genfer Konvention, ein weiteres Kriegsverbrechen der Russischen Föderation, sowohl von den Vereinten Nationen als auch vom Internationalen Komitee vom Roten Kreuz geahndet wird“, sagte Lubinets in einem Telefonat.

Der ukrainische Ombudsmann sagte, er habe an seine Kollegin aus Russland, Tatjana Moskalkowa, appelliert, in dieser Situation zu intervenieren.

„Sie sollte auf all diese Herausforderungen reagieren und keine weitere Verletzung der Genfer Konvention zulassen“, betonte Lubinets, fügte aber hinzu, dass Moskalkowa nicht reagiert hat und wahrscheinlich auch nicht reagieren wird.

Lubinets hält es auch für unwahrscheinlich, dass Russland an diesem Tag die Philharmonie in Mariupol, wo ein Prozess gegen ukrainische Kriegsgefangene geplant ist, mit Raketen angreift, obwohl frühere Berichte einen solchen Angriff für möglich hielten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.